

Aldous Huxley

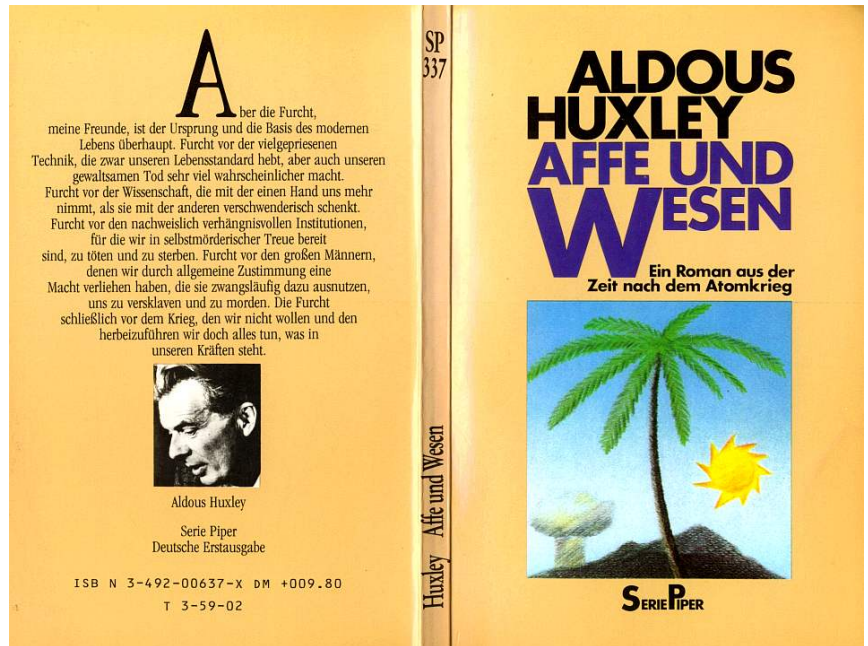
# Affe und Wesen

Ein Roman aus der Zeit  
nach dem Atomkrieg

Futurprosa 1949

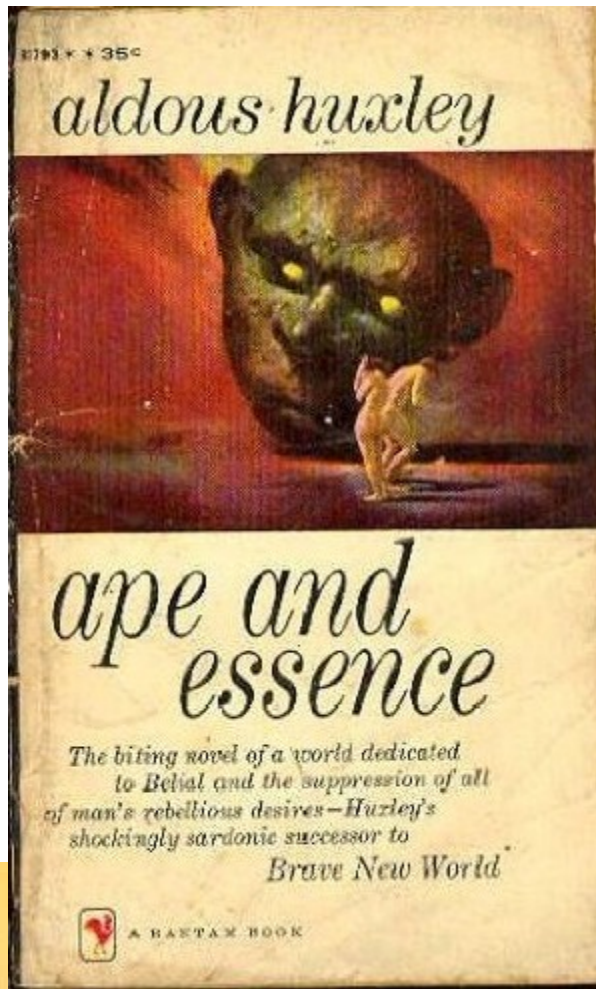
[wikipedia A. Huxley](https://de.wikipedia.org/wiki/Aldous_Huxley)

en: Ape and Essence



Auch wenn die Furchtbilder einer möglichen Zukunft, wie Samjatin, Huxley und Orwell sie entworfen hatten, nicht selten als Kapitulation einer besseren Gesellschaft vor ihren eigenen Ansprüchen interpretiert und als ideologische Waffe im Kalten Krieg gegen jede Form des Sozialismus umfunktioniert wurde, haben zumindestens genuin dystopische Elemente in der zeitdiagnostischen Romanliteratur dieser Epoche überlebt. Ein überzeugendes Beispiel dieses Trends ist Huxleys 'Affe und Wesen'.

*Richard Saage*



**A**ber die Furcht, meine Freunde, ist der Ursprung und die Basis des modernen Lebens überhaupt. Furcht vor der vielgepriesenen Technik, die zwar unseren Lebensstandard hebt, aber auch unseren gewaltsamen Tod sehr viel wahrscheinlicher macht. Furcht vor der Wissenschaft, die mit der einen Hand uns mehr nimmt, als sie mit der anderen verschwenderisch schenkt. Furcht vor den nachweislich verhängnisvollen Institutionen, für die wir in selbstmörderischer Treue bereit sind, zu töten und zu sterben. Furcht vor den großen Männern, denen wir durch allgemeine Zustimmung eine Macht verliehen haben, die sie zwangsläufig dazu ausnutzen, uns zu versklaven und zu morden. Die Furcht schließlich vor dem Krieg, den wir nicht wollen und den herbeizuführen wir doch alles tun, was in unseren Kräften steht.



Aldous Huxley

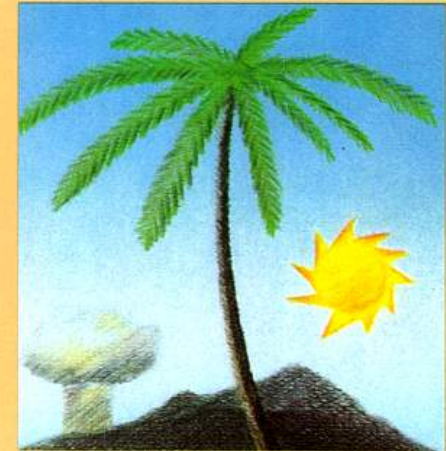
Serie Piper  
Deutsche Erstausgabe

ISBN N 3-492-00637-X DM +009.80  
T 3-59-02

Huxley Affe und Wesen

# ALDOUS HUXLEY AFFE UND WESEN

Ein Roman aus der Zeit nach dem Atomkrieg



SERIE PIPER



**A**ber die Furcht,  
meine Freunde, ist der Ursprung und die Basis des modernen  
Lebens überhaupt. Furcht vor der vielgepriesenen  
Technik, die zwar unseren Lebensstandard hebt, aber auch unseren  
gewaltsamen Tod sehr viel wahrscheinlicher macht.  
Furcht vor der Wissenschaft, die mit der einen Hand uns mehr  
nimmt, als sie mit der anderen verschwenderisch schenkt.  
Furcht vor den nachweislich verhängnisvollen Institutionen,  
für die wir in selbstmörderischer Treue bereit  
sind, zu töten und zu sterben. Furcht vor den großen Männern,  
denen wir durch allgemeine Zustimmung eine  
Macht verliehen haben, die sie zwangsläufig dazu ausnutzen,  
uns zu versklaven und zu morden. Die Furcht  
schließlich vor dem Krieg, den wir nicht wollen und den  
herbeizuführen wir doch alles tun, was in  
unseren Kräften steht.



Aldous Huxley

Serie Piper  
Deutsche Erstausgabe

ISBN N 3-492-00637-X DM +009.80

T 3-59-02